

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 71 (1953)
Heft: 179

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

1909

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Parait tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 179

Bern, Mittwoch 5. August 1953

71. Jahrgang — 71^{me} année

Berne, mercredi 5 août 1953

N° 179

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr. étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct.— Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 10 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati. Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio. Aktiengesellschaft Grand Hotel & Kurhaus Mürren.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Postscheckverkehr, Beitritte. Service des chèques postaux, adhésions. Schweizerische Verrechnungsstelle (Ergebnisse des gebundenen Zahlungsverkehrs im Juni 1953). — Office suisse de compensation (résultats du service réglementé des paiements en juin 1953). Côte française des Somalis: Abrogation de la taxe locale sur les importations.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen Mittwoch 8 Uhr, bzw. Freitag 12 Uhr, beim Schweiz. Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstr. 3, à Berne, à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi, au plus tard.

Konkureröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzurichten.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beizuhören.

Kt. Zürich**Konkursamt Thalwil**(1561¹)

Gemeinschuldnerin: Gühr-Landert Hermina, Frau Wwe. (nannte sich auch «Lis-Elisabeth»), geb. 1885, von Zürich, Albisstrasse 59, Zürich 2/38, bevormundet durch Dr. med. R. Steinmann, Kilchberg (Zürich). Kollektivgesellschaften der sich in Konkurs befindlichen Firmen H. Gühr & Co., Zürich 2, und Gühr, Meier & Cie., Stahlhandelsgesellschaft, Zürich 2.

Datum der Konkureröffnung: 13. Juni 1953.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 14. August 1953.

Ct. de Vaud**Office des faillites, Nyon**

(1626)

Failli: Bally Alfred, représentant de commerce, à Nyon.

Date de l'ouverture de la faillite: 27 juillet 1953.

Liquidation sommaire, art. 231 L.P.

Délai pour les productions: 25 août 1953.

Ct. de Vaud**Office des faillites, Vevey**

(1627)

Faillite: Emmel Léa, Dame, papeterie, place de la Gare, à Vevey.

Date du prononcé: 28 juillet 1953.

Première assemblée des créanciers: jeudi 13 août 1953, à 15 heures, Hôtel de Ville de Vevey.

Délai pour les productions: 5 septembre 1953.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Kt. Zürich**Konkursamt Aussersihl-Zürich**

(1628)

Ueber die Kollektivgesellschaft Muntwiler O. & Co., Handel en gros mit Südrüchten und Landesprodukten, Klingenstrasse 31, Zürich 5, nun Schweighofstrasse 316, Zürich 3, hat der Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich am 15. Juli 1953 den Konkurs eröffnet und mit Verfügung vom 30. Juli 1953 das Verfahren mangels Aktiven eingestellt.

Wenn kein Gläubiger bis zum 15. August 1953 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 300 leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L. P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich**Konkursamt Schlieren**(1576¹)**Kollokationsplan und Inventar**

Im Konkurs über Weber Otto, 1919, von Schänis (St. Gallen), Elektro-Installateur, im Schachen, Bonstetten, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern bei der obengenannten Amtsstelle (Bahnhofstrasse 2, Schlieren) zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen, von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 29. Juli 1953 an, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Affoltern mittelst Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, ansonst derselbe als anerkannt betrachtet wird.

Innert der gleichen Frist sind Beschwerden gegen die Ausscheidung von Kompetenzstücken beim Bezirksgericht Zürich als Aufsichtsbehörde einzureichen.

Kt. Bern**Konkursamt Bern**

(1629)

Auflage der provisorischen Verteilungsliste für die Mietzinsgläubiger und die Gläubiger der Klasse I

Gemeinschuldnerin: Aktiengesellschaft Kurt Steinegger, Scheuerrain 7, Bern.

Anfechtungsfrist: 15. August 1953.

Kt. St. Gallen**Konkursamt Rorschach, Stellvertretung**

(1636)

Kollokationsplan, Lastenverzeichnis und Inventar

Gemeinschuldner: Steingruber Jakob, Metzger, von Schönengrund (Appenzell A.-Rh.), in Goldach (Seeweg 3).

Der Kollokationsplan und das Inventar im vorbezeichneten Konkurs liegen auf.

Auflage- und Anfechtungsfrist: 8. bis 17. August 1953.

Ct. de Neuchâtel**Office des faillites, Le Locle**

(1645)

Failli: Greber Louis-Ernest, marchand-tailleur pour dames et messieurs, chemiserie-lingerie, rue Daniel-Jean-Richard 32, au Locle.

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'Office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours dès le 5 août 1953; sinon, le dit état sera considéré comme accepté.

Sont également déposés, l'inventaire contenant la liste des objets de stricte nécessité et la liste des revendications. Les recours et demandes de cession à teneur de l'article 260 L.P. doivent être déposés dans le même délai de dix jours.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites, Neuchâtel* (1638)
 Faillie: Loersch & Robert S.A., commerce de fers et métaux, quincaillerie, société anonyme, à Neuchâtel.

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'Office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours dès le 5 août 1953; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
 (SchKG. 268) (LP. 268)

Kt. Zürich *Konkursamt Aussersihl-Zürich* (1631)
 Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft Toscanelli & Co., Ausführung von Bauvorhaben jeder Art, Badenerstrasse 16, Zürich 4.
 Datum der Schlussverfügung: 30. Juli 1953.

Kt. Bern *Konkursamt Bern* (1630)
 Gemeinschuldnerin:
 Firma «Olco» Maschinengesellschaft Lanz & Co., Mühlemattstrasse 62, Bern.
 Datum des Schlusses des ordentlichen Verfahrens: 29. Juli 1953.

Kt. Uri *Konkursamt Uri, Altdorf* (1641)
 Das Landgericht Uri hat gemäss Art. 268 SchKG. folgende Konkurse nach durchgeführtem Verfahren als geschlossen erklärt:
 1. Schärer Max, Comestibles, Erstfeld.
 2. Tresch Gebr., Sägerei, Amsteg.
 3. Loretz Adolf sel., Amsteg.
 4. Konrad Jean, Schneiderei, Göschenen (Verlustscheine auf Verlangen gegen Nachnahme).

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren
 (SchKG. 138, 142; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Kt. Zürich *Betreibungsamt Adliswil* (1637)
 Schuldner und Pfand Eigentümer: Schaffner Walter Kaspar, geb. 1899, von Zürich, Kaufmann, Rudenzweg 66, Zürich 9.
 Steigerungstag: Freitag, den 11. September 1953, 14 Uhr.
 Steigerungsort: Restaurant z. «Alpenrösli», Adliswil.
 Eingabefrist: bis 25. August 1953.
 Auflegung der Steigerungsbedingungen und des Lastenverzeichnisses vom 31. August 1953 bis 9. September 1953.

Grundpfand: Im Gemeindebann Adliswil liegend:
 Grundbuchblatt Nr. 188, Kat. Nr. 2273, Plan 1

- Ein Wohn- und Gasthaus zum «Adler» mit Tavernengerechtigkeit, Fleischverkaufsort und eine Kühlanlage Assek. Nr. 207, laut Schätzung vom Jahre 1949 für Fr. 247 000 assekuriert, mit 832 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten an der Albisstrasse 7 und 9. Als Zugehör ist im Grundprotokoll angemerkt: Metzgereimaschinen laut speziellem Verzeichnis. Weiters Zugehör:
- Wirtschafts- und übriges Metzgereiinventar.
 Grenzen, Grunddienstbarkeiten und Anmerkung laut Grundprotokoll.

Betreibungsamtliche Schätzung:

Ziffer 1	Fr. 190 000.—
Ziffer 2	Fr. 5 000.—
zusammen	Fr. 195 000.—

Die Verwertung erfolgt auf Verlangen des Pfandgläubigers im 5. Rang. Der Ersteigerer hat anlässlich der einzigen Steigerung, unmittelbar vor dem Zuschlag, auf Abrechnung am Zuschlagspreis, eine Baranzahlung von Fr. 4000 zu leisten, im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Adliswil, den 1. August 1953.

Betreibungsamt Adliswil.

Kt. Schaffhausen *Betreibungsamt Schaffhausen* (1647)
 Schuldner: Guerra-Moser Dante, Dr., Zollstrasse 40, Neuhausen am Rheinfall.
 Liegenschaft und Zugehör: Grundbuch Neuhausen Nrn. 209 und 210, 10,17 ar Hausplatz, Hofraum und Garten im Neuberg, Zollstrasse 40, mit Wohnhaus BK Nr. 1064 und Garage BK Nr. 1064 A, 15,68 ar Wiese im Neuberg.
 Betreibungsamtliche Schätzung einschliesslich Zugehör: Fr. 134 142.
 Die Verwertung wird verlangt infolge Betreibung des Pfandgläubigers im 2. Rang.
 Steigerungstag: Dienstag, 11. August 1953, 15 Uhr.
 Steigerungsort: Sitzungszimmer des Betreibungsamtes Schaffhausen, Vorstadt 45.
 Auflegung der Steigerungsbedingungen nebst Lastenverzeichnis auf dem Betreibungsamt während 10 Tagen vom 14. Tage vor der Steigerung an Schaffhausen, den 4. August 1953.
 Betreibungsamt Schaffhausen.

Nachlassverträge — Concordats — Concordat

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
 (SchKG 295, 296, 300.)
Sursis concordataire et appel aux créanciers
 (L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.
 Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.
 Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Zürich *Konkurskreis Aussersihl-Zürich* (1644)
 Schuldner: Blattner Paul Gottfried, Fabrikation von und Handel mit Biskuits und Waffeln, Birmensdorferstrasse 56, Zürich 4; vertreten durch Rechtsanwalt A. Ochsner, Bleicherweg 18, Zürich 1.
 Datum der Stundungsbewilligung durch das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung: 28. Juli 1953.
 Dauer der Stundung: vier Monate.
 Sachwalter: Dr. P. H. Geiger, Rechtsanwalt, Sumatrasteig 3, Zürich 6.
 Eingabefrist: 20 Tage, von der Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet. Die Gläubiger des Nachlassschuldners werden hiemit aufgefordert, ihre Forderungen, Wert 28. Juli 1953, unter Bezeichnung allfälliger Pfand- und Vorzugsrechte, beim Sachwalter schriftlich anzumelden.
 Gläubigerversammlung: Freitag, 30. Oktober 1953, 14.30 Uhr, im Bahnhofbuffet, I. Stock, Hauptbahnhof Zürich.
 Aktenaufgabe: während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Kt. Luzern *Konkurskreis Kriens-Malters* (1646)
 Schuldner: Muff-Lipp Josef, Wollwaren, Malters.
 Datum der Stundungsbewilligung: 13. Juli 1953.
 Dauer der Stundung: 4 Monate, d. h. bis 13. November 1953.
 Sachwalter: Karl Krieger, Sachwalter, Obergundstrasse 17, Luzern.
 Eingabefrist: bis und mit 14. August 1953. Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, berechnet auf 13. Juli 1953, innert der Eingabefrist beim Sachwalter anzumelden.
 Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 15. Oktober 1953, um 15 Uhr, im Hotel Alpina, Frankenstrasse 6, Luzern.
 Aktenaufgabe: während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Ct. de Fribourg *Arrondissement de la Sarine* (1639)
 Débitrice: Frewitt S.A., Fabrique de Machines Fribourg, à Fribourg, rue Wilhelm-Kaiser-31.
 Date de l'octroi du sursis: 28 juillet 1953.
 Durée du sursis: 4 mois.
 Commissaire: le préposé à l'Office des faillites de la Sarine, à Fribourg.
 Délai pour les productions: 25 août 1953.
 Assemblée des créanciers: mardi 3 novembre 1953, à 11 heures, à la salle du Tribunal, Maison de Justice, à Fribourg.
 Examen des pièces: dès le 24 octobre 1953.

Ct. de Fribourg *Arrondissement de la Sarine* (1640)
 Débitrice: Librairie de l'Université S.A., à Fribourg, rue de Romont 22.
 Date de l'octroi du sursis: 28 juillet 1953.
 Durée du sursis: 4 mois.
 Commissaire: le préposé à l'Office des faillites de la Sarine, à Fribourg.
 Délai pour les productions: 25 août 1953.
 Assemblée des créanciers: mardi 3 novembre 1953, à 15 heures, à la salle du Tribunal, Maison de Justice, à Fribourg.
 Examen des pièces: dès le 24 octobre 1953.

Kt. Aargau *Konkurskreis Aarau* (1617)
 Schuldner: Studer Peter, geb. 1917, Ofenbauer und Plattenleger, von Schöpfheim, in Aarau, Obere Vorstadt 17.
 Datum der Stundungsbewilligung durch das Bezirksgericht Aarau: 29. Juli 1953.
 Dauer der Stundung: vier Monate.
 Sachwalter: Hans Riniker, Notar, Laurenzenvorstadt 75, Aarau.
 Eingabefrist: bis zum 22. August 1953. Die Gläubiger des genannten Schuldners werden hiemit aufgefordert, ihre Forderungen beim Sachwalter schriftlich anzumelden.
 Gläubigerversammlung: Montag, den 28. September 1953, 14 Uhr, im Gerichtssaal in Aarau, Kasinostrasse 5.
 Aktenaufgabe: während zehn Tagen vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages
 (SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat
 (L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Bern *Richteramt II, Bern* (1632)
 Schuldnerin: Danner-Hauser Frieda Olga, Frau, Inhaberin der Einzelfirma «Leder Danner», Kramgasse 19, Bern.
 Datum der Verhandlung: Mittwoch, den 19. August 1953, 10.15 Uhr, vor dem Nachlassrichter von Bern, Zimmer 39, im Amthaus Bern.
 Bern, den 31. Juli 1953. Der Nachlassrichter: Dr. Troesch.

Ct. de Genève *Tribunal de première instance, Genève* (1642)

Le Tribunal de première instance, sis à Genève, place du Bourg-de-Four, Palais de Justice, 2^e cour, 1^{er} étage, salle A, statuera en audience publique, le mardi 18 août 1953, à 10 heures, sur l'homologation du concordat proposé par Siegrist Otto, représentant, avenue Vaucher 8, à Genève, à ses créanciers.

Tribunal de première instance:
J. Charrey, commis-greffier.

Nichtbestätigung des Nachlassvertrages — Refus d'homologation de concordat

Kt. Bern *Richteramts I, Burgdorf* (1633)

Schuldner: Zellwegger Hans, Brennstoffhandlung, Burgdorf.
Datum des Entscheides über die Verweigerung der Bestätigung:
20. Juli 1953.

Burgdorf, 31. Juli 1953.

Der Gerichtspräsident I i. V. als Nachlassrichter:
Dick.

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung — Concordat par abandon d'actif (SchKG 816^a bis 816^b) (L.P. 316^a à 316^b)

Ct. du Valais *Arrondissement de Monthey* (1643)

Concordat par abandon d'actif

Débiteur: Duehoud Charles, boucher, Monthey, en liquidation concordataire.

Date de l'octroi du sursis concordataire: 29 juillet 1953 (décision notifiée le 31 juillet 1953).

Durée du sursis concordataire: 4 (quatre) mois, expirant le 29 novembre 1953 (art. 293 et ss, 316a à 316b L.P.).

Commissaire: M^e Joseph-Marie Detormenté, préposé, Monthey.

Délai pour les productions: mercredi 26 août 1953. Tous les créanciers qui ont commencé des poursuites doivent produire à nouveau (art. 300 L.P.). Ils sont invités à consigner leurs créanciers avec toutes pièces justificatives utiles.

Assemblée des créanciers: le mercredi 9 septembre 1953, à 15 heures, à l'Hôtel de Ville, à Monthey (salle du Conseil).

Examen des pièces: dès le 29 août 1953. Les pièces seront à la disposition des intéressés au Bureau de l'Office des poursuites, à Monthey (tél. 4 22 06).

Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire (SchKG 293.) (L.P. 293.)

Ct. de Fribourg *Tribunal de la Sarine, Fribourg* (1634)

Boschung Joseph, de Joseph-Martin, de Bellegarde, entrepreneur, à Fribourg, route de Berne 57, a demandé l'octroi d'un sursis concordataire.

Le président du Tribunal statuera sur la requête mardi 11 août 1953, à 14 h. 30.

Les créanciers peuvent faire connaître, mais par écrit seulement, leurs motifs d'opposition à l'octroi du sursis.

Fribourg, le 31 juillet 1953.

Le président du Tribunal:
Ch. Guggenheim.

Handelsregister - Registro du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

Berichtigung.

Aerofoto Winterthur, Sutter & Tütsch, Kollektivgesellschaft, in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 169 vom 24. Juli 1953, Seite 1818). Der Kollektivgesellschaftler Dr. Emil Sutter ist gebürtig von Winterthur und wohnt in Winterthur 1.

1. August 1953. Technische Artikel, Maschinen usw.

Walter Neuhaus AG., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 23. Juli 1953 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft sind die Uebernahme von Vertretungen technischer Artikel, der Handel mit Maschinen und Maschinenteilen sowie die Beteiligung an Unternehmungen mit ähnlicher Zwecksetzung. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und zerfällt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift Dr. Viktor Zoller, von Au (Sankt Gallen) und Zollikon (Zürich), in Küsnacht (Zürich), als Präsident, und Walter Neuhaus, von Zeihen (Aargau), in Zürich, als weiteres Mitglied. Geschäftsdomizil: Limmatquai 3 in Zürich 1.

Bern — Berne — Berna Bureau Aarwangen

3. August 1953. Textilien, Bestecke.

H. Bietenholz, in Wynau. Inhaberin der Firma ist Leonie Hedwig Bietenholz, von Pfäffikon, in Wynau. Handel mit Textilien und Tafelbesteck.

Bureau Bern

3. August 1953.

Stuag, Schweizerische Strassenbau- und Tiefbau-Unternehmung A.G., in Bern (SHAB. Nr. 17 vom 23. Januar 1953, Seite 171). Kollektivprokura, beschränkt auf den Hauptsitz Bern, wurde erteilt an Otto H. Busser, von Basel, in Muri bei Bern.

3. August 1953. Möbel, Polster usw.

Mader & Münger, in Bern, Möbelhandlung, Polster- und Dekorationswerkstätte, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 304 vom 30. Dezember 1946, Seite 3804). Die Gesellschaft ist seit dem 1. Mai 1952 aufgelöst. Nachdem die Liquidation vollständig durchgeführt ist, wird die Firma gelöst.

3. August 1953.

Univers Handelsagentur A.G., in Bern (SHAB. Nr. 307 vom 31. Dezember 1952, Seite 3198). Die Einzelprokura des Paul Braissant ist erloschen.

3. August 1953.

Rolladenfabrik A. Griesser A.G., Zweigniederlassung in Bern (SHAB. Nr. 267 vom 13. November 1952, Seite 2770). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Aadorf. Einzelprokura, beschränkt auf die Zweigniederlassung Bern, wird erteilt an Jean Schaufelberger, von Fischenthal, in Bern.

3. August 1953.

Interessengemeinschaft der Schweizerischen Uhrenfabriken (IUF) (Communauté d'Intérêts des Manufactures Suisses d'Horlogerie (CIM)), in Bern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 184 vom 8. August 1944, Seite 1802). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Biel (SHAB. Nr. 156 vom 9. Juli 1953, Seite 1679) im Handelsregister von Bern von Amtes wegen gelöscht.

3. August 1953.

Heizöl-Konvention Bern, in Bern, Genossenschaft zur Förderung und Vertiefung der Interessen der am Heizölhandel Beteiligten usw. (SHAB. Nr. 46 vom 25. Februar 1946, Seite 602). Der bisherige Obmann und Geschäftsführer Rolf Wäber ist aus der Verwaltung zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. iur. Kurt Witz, von Erlach, in Bern, wurde als neuer Obmann und Geschäftsführer gewählt; er führt Einzelunterschrift. Neues Geschäftsdomizil: Amthausgasse 24 (beim Obmann).

Bureau de Delémont

3 août 1953. Instruments de médecine.

Mareel Philippe, à Delémont, fabrication d'instruments de médecine (FOSC. du 7 avril 1948, N° 80, page 967). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

3 août 1953. Entreprise de bâtiments, maçonnerie.

Jules Catellani, à Glovelier, entreprise de bâtiments et maçonnerie en tous genres (FOSC. du 12 janvier 1942, N° 7, page 86). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

3 août 1953. Entreprise de bâtiments, travaux publics.

Entreprise Catellani, à Glovelier. Sous cette raison sociale, Jules et Noël Catellani, tous deux d'Undervelier, à Glovelier, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 2 janvier 1953. Entreprise de construction de bâtiments en tous genres et exécution de tous travaux publics.

Bureau Interlaken

3. August 1953.

Schweizerische Bankgesellschaft, Zweigniederlassung in Interlaken (SHAB. Nr. 34 vom 12. Februar 1953, Seite 342). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Dr. h. c. Paul Jaberg ist als Präsident des Verwaltungsrates ausgeschieden, bleibt jedoch Mitglied desselben. Als neuer Präsident des Verwaltungsrates wurde gewählt Fritz Richner, von Rapperswil, nun in Zollikon, der als Generaldirektor ausscheidet. Carl Bühler, Vizepräsident des Verwaltungsrates ist nun erster Vizepräsident desselben. Dr. Charles Zoelly, Mitglied des Verwaltungsrates ist nun zweiter Vizepräsident desselben; er führt Kollektivunterschrift für das Gesamtunternehmen. Dr. Alfred Schaefer, Generaldirektor, ist nun Präsident der Generaldirektion.

3. August 1953.

Milchverwertungsgenossenschaft Bönigen, in Bönigen (SHAB. Nr. 128 vom 5. Juni 1950, Seite 1458). Aus der Verwaltung sind der Präsident Ernst Seiler-Feuz, der Vizepräsident Hans Michel, der Sekretär Christian Pfrunder und der Kassier Paul Michel-Ernst ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in die Verwaltung wurden gewählt: als Präsident: Alcide Seiler, von Bönigen; als Vizepräsident: Gottfried Maurer, von Aeschlen (Bern); als Sekretär: Hans Michel-Ogi, von Bönigen; als Kassier: Walter Seiler-Amsler, von Bönigen; alle in Bönigen. Präsident, Vizepräsident, Sekretär und Kassier zeichnen kollektiv je zu zweien.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

3. August 1953.

Käsereigenossenschaft Röthenbach i./E., in Röthenbach i./E. (SHAB. Nr. 49 vom 2. März 1953, Seite 486). Die Genossenschaft hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 13. Juli 1953 ihre Statuten revidiert in dem Sinne, dass für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft in erster Linie deren Vermögen haftet; reicht dieses nicht aus, so haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Innerhalb der Genossenschaft, d. h. unter den Mitgliedern, verteilt sich die Haftbarkeit nach der Milchlieferung der Genossenschaft oder deren Pächter oder Nutzniesser in den letzten 5 Jahren. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv zu zweien mit dem Sekretär.

Bureau Trachselwald

3. August 1953.

Viehzeugungsgenossenschaft Sumiswald und Umgebung, in Sumiswald (SHAB. Nr. 298 vom 19. Dezember 1944, Seite 2786). Aus der Verwaltung sind ausgeschieden: der Präsident Hans Hirsbrunner, der Vizepräsident Arnold Sommer und der Sekretär Fritz Hirsbrunner; deren Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in die Verwaltung gewählt: Hans Oppliger, von Sumiswald, Obere, Sumiswald, als Präsident, Arnold Marti, von Sumiswald, Dorf, Sumiswald, als Vizepräsident, und Fritz Eggmann, von Sumiswald, Kleineggmatten, Sumiswald, als Sekretär. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv zu zweien mit dem Sekretär oder Kassier.

Bureau Wangen a. d. A.

30. Juli 1953.

Käsereigenossenschaft Graben, in Graben bei Herzogenbuchsee (SHAB. Nr. 107 vom 9. Mai 1947, Seite 1296). Der Präsident Ernst Reimann-Stettler ist zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Präsidenten wurde gewählt der bisherige Vizepräsident Werner Schär. Zum Vizepräsidenten wurde gewählt Hans Kästli, von und in Graben. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv je zu zweien.

Luzern — Lucerne — Lucerna

31. Juli 1953. Organisations- und Treuhandbureau. **Werner Frey-Kauffmann**, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Werner Frey-Kauffmann, von Basel, in Luzern. Organisations- und Treuhandbureau. Hirschengraben 19.

31. Juli 1953.

Schmitz-Balmer A.G. Luzern, in Luzern, Teppiche, Decken usw. (SHAB. Nr. 187 vom 13. August 1951, Seite 2043). Laut öffentlicher Urkunde vom 27. Juli 1953 hat diese Gesellschaft die Statuten abgeändert. Die Firma lautet nun: **Teppichhaus Hauri AG Luzern**. Die Prokura von Fritz Schmitz ist erloschen.

Schwyz — Schwytz — Svitto

31. Juli 1953.

Sparkasse der Gemeinde Schwyz, in Schwyz, Gemeindeinstitut (SHAB. Nr. 22 vom 29. Januar 1942, Seite 222). Walter Reichmuth ist als Verwalter zurückgetreten, behält aber seine Unterschrift kollektiv mit einem andern Zeichnungsberechtigten. Neuer Verwalter ist Dr. Xaver von Weber, von und in Schwyz. Er zeichnet kollektiv mit einem andern Zeichnungsberechtigten.

31. Juli 1953.

Verlagsanstalt Benziger & Co. A.-G. (Etablissements Benziger & Co. S.A.) (Stabillimenti Benziger & Co. S.A.) (Establishments Benziger & Co. Ltd.) (Establecimientos Benziger & Co. S.A.) (Estabelecimentos Benziger & Co. S.A.), in Einsiedeln (SHAB. Nr. 135 vom 15. Juni 1953, Seite 1452). Die Prokura von Franz Bettschart ist erloschen.

Zug — Zoug — Zugo

31. Juli 1953.

Josef Waller, Papeterie & Schreibmaschinengeschäft, in Zug (SHAB. Nr. 106 vom 18. Mai 1934, Seite 1218). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Waller Papeterie und Büroorganisation, Büromaschinen und Büromöbel», in Zug, übernommen.

31. Juli 1953.

Waller Papeterie und Büroorganisation, Büromaschinen und Büromöbel, in Zug. Inhaberin der Firma ist Witwe Verena Waller geb. Wanner, von und in Zug. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma «Josef Waller, Papeterie und Schreibmaschinengeschäft», in Zug. Einzelprokura ist erteilt an Romeo M. Waller, von und in Zug. Handel mit Papier- und Schreibwaren, Bureaubedarfartikel, Vertrieb der Hermes-Schreibmaschinen im Gebiete des Kantons Zug und Umgebung sowie den Handel mit Bureaumaschinen und Bureaumöbeln. Bahnhofstrasse 7.

31. Juli 1953.

Jos. Rust, Rolladengeschäft, in Zug, Fabrikation von und Handel mit Rolladen usw. (SHAB. Nr. 206 vom 3. September 1948, Seite 2415). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

31 juillet 1953. Epicerie, mercerie, tissus, bois.

Joseph Scherly, à La Roche, épicerie, mercerie, tissus, commerce de bois de feu (FOSC. du 19 juillet 1934, N° 166, page 2004). La raison est radiée par suite de décès du titulaire.

31 juillet 1953. Epicerie, mercerie.

Vve Milka Scherly, à La Roche. Le chef de la raison est Milka, veuve de Joseph Scherly, de et à La Roche. Epicerie, mercerie. Au Stoutz.

31 juillet 1953. Bois de feu.

Raymond Scherly, à La Roche. Le chef de la raison est Raymond Scherly feu Joseph, de et à La Roche. Commerce de bois de feu. Au Stoutz.

Bureau Romont (district de la Glâne)

1^{er} août 1953. Tissus.

Roger Ducrest, à Romont, commerce de tissus (FOSC. du 16 juin 1950, N° 138, page 1567). La raison est radiée par suite d'association du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Ducrest & Cie, à Romont, ci-après inscrite.

1^{er} août 1953. Textiles.

Ducrest & Cie, à Romont. Roger Ducrest, de Farvagny-le-Grand (Fribourg), à Romont, et René Peyer, de Willisau (Lucerne), à Romont (Fribourg), ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif ayant commencé le 1^{er} août 1953 et qui a repris, dès cette date, l'actif et le passif de la maison «Roger Ducrest», à Romont, radiée. La société est engagée par la signature collective des deux associés. Commerce de textile. Avenue de la Belle-Croix 112.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

3. August 1953. Wasserdichte Bekleidungen, technische Gummiartikel.

E. Brühweiler, in Solothurn. Inhaber dieser Einzelfirma ist Ernst Brühweiler, von Homburg (Thurgau), in Solothurn. Spezialhaus für wasserdichte Bekleidungen und Handel mit technischen Gummiartikeln. Schmiedengasse 27.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

30. Juli 1953.

Chemie G.m.b.H. in Liq., in Basel, Fabrikation von und Handel mit chemischen Produkten (SHAB. Nr. 36 vom 13. Februar 1952, Seite 423). Die Gesellschaft ist nach beendigter Liquidation erloschen.

30. Juli 1953. Internationale Transporte usw.

Armin Abegg & Co., in Basel, Kommanditgesellschaft, Internationale Transporte usw. (SHAB. Nr. 184 vom 9. August 1934, Seite 2228). Neues Domizil: Elisabethenstrasse 85.

30. Juli 1953. Elektrische Anlagen usw.

Walter Erpel, in Basel, elektrische Anlagen usw. (SHAB. Nr. 128 vom 5. Juni 1947, Seite 1510). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

31. Juli 1953.

Schuhhaus Gretener, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Paul Gretener-Hertzog, von Cham, in Basel. Handel mit Schuhwaren und verwandten Artikeln. Steinvorstadt 59.

31. Juli 1953. Textilwaren usw.

Bonos A.G., in Basel, Fabrikation von Textilwaren usw. (SHAB. Nr. 303 vom 27. Dezember 1949, Seite 3376). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Fernand Lang-Rosenes infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde gewählt Silvain Gradwohl-Dreyfus, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Neues Domizil: Burgunderstrasse 16.

31. Juli 1953.

Basler Webstube Verein für Jugendfürsorge, in Basel (SHAB. Nr. 235 vom 8. Oktober 1947, Seite 2948). Die Unterschrift des verstorbenen Präsidenten Fritz Hodel-Spoerri ist erloschen. Unterschrift zu zweien wurde erteilt an die Vorstandsmitglieder Karl Burckhardt-Koechlin, Präsident, Dr. Paul Gloor-Koechlin, Vizepräsident, beide von und in Basel, und Peter Dürrenmatt, von und in Guggisberg (Bern), in Riehen.

31. Juli 1953.

Hornfels Immobilien A.G., in Basel (SHAB. Nr. 242 vom 16. Oktober 1950, Seite 2644). Aus dem Verwaltungsrat ist Georg Heizmann ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde gewählt Martha Heidi Morath, von und in Basel. Sie führt Einzelunterschrift.

31. Juli 1953. Baugeschäft usw.

Gebrüder Stamm, in Basel, Kollektivgesellschaft, Baugeschäft und Architekturbureau (SHAB. Nr. 241 vom 15. Oktober 1951, Seite 2551). Der Gesellschafter Werner Stamm heisst infolge Verehelichung Werner Stamm-Buhofer. Die Firma nimmt ferner in die Geschäftsnatur auf: Schreinerei- und Zimmerbetrieb, Transporte aller Art.

1. August 1953. Maschinen für die Textilindustrie usw.

Somatex A.G. (Somatex S.A.) (Somatex Ltd.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 30. Juli 1953 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Forschung und Beratung auf dem Gebiete der Textilindustrie, die Konstruktion, den Verkauf von und die Vertretung in Maschinen und Maschinenteilen der Textilindustrie. Sie kann ferner alle kaufmännischen, finanziellen und industriellen Geschäfte tätigen, die mit oberwähntem Zweck zusammenhängen sowie alle Transaktionen des Mobilien- und Immobilienverkehrs vornehmen. Sie kann sich an andern Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberk Aktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehören an: Charles Brand-Waeffler, von Basel, in Riehen, als Präsident, und Dr. Hemann Ritzmann, von und in Basel. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Sternengasse 4.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1. August 1953.

Badeanstalt-Genossenschaft Thayngen, in Thayngen (SHAB. Nr. 232 vom 4. Oktober 1947, Seite 2909). Aus dem Vorstand sind Gérald Saucy, Vizepräsident; Julius Kossmann, Aktuar, und Karl Stocker, Kassier, ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Vizepräsident ist nun Walter Kossmann-Indlekofer, von Thayngen; Aktuar: Hans Bollinger, von Beringen, und Kassier: Max Bühler, von Lohn (Schaffhausen); alle in Thayngen. Der Präsident oder der Vizepräsident führt Kollektivunterschrift mit dem Aktuar oder dem Kassier.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

31. Juli 1953.

Roth & Abend, Fenster- & Kipptorfabrik Buechs SG., (Roth & Abend, Fabrique de fenêtres et portes basculantes Buechs SG.), in Buechs. Herstellung und Vertrieb von Fenstern, Jalousie- und Rolläden, sowie Kipptore, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 282 vom 1. Dezember 1952, Seite 2920). Die Gesellschaft ist seit 1. August 1953 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Roth & Abend, Fenster- & Kipptorfabrik Buechs SG.** in Liq. durch Jacob Looser, von Nesslau, in Kappel (St. Gallen) als Liquidator mit Einzelunterschrift, durchgeführt. Die Unterschriften von Paul Abend und Hans Roth sind erloschen.

31. Juli 1953.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Flums, in Flums (SHAB. Nr. 293 vom 14. Dezember 1950, Seite 3208). Robert Maggion, Vizepräsident, ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Beisitzer Hans Marthy, von und in Flums, wurde zum Vizepräsidenten ernannt. Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

31. Juli 1953. Kosmetische und pharmazeutische Präparate.

Jean Rutz, Labor PIOLA, in Rorschach, Fabrikation von und Handel mit kosmetischen und pharmazeutischen Präparaten (SHAB. Nr. 5 vom 8. Januar 1951, Seite 53). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

1. August 1953. Holzwaren, usw.

«Temde» **Aktiengesellschaft**, in Sevelen, Fabrikation von und Handel mit Holzwaren und Leuchtgeräten aus Holz und anderen Produkten, (SHAB. Nr. 277 vom 25. November 1952, Seite 2872). An den Generalversammlungen vom 29. Oktober 1945 und 30. März 1953 wurden die Statuten teilweise revidiert. Darnach setzt der Verwaltungsrat die Art und Form der Zeichnung fest. Die übrigen Änderungen berühren die publikationspflichtigen Tatsachen nicht. Fritz Müller ist am 24. Februar 1945 aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Das Verwaltungsratsmitglied Hans Giger ist infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Im weiteren ist am 30. März 1953 ausgeschieden der Präsident des Verwaltungsrates Dr. Rudolf Ziffass; seine Unterschrift ist erloschen. Unter gleichem Datum sind neu in den Verwaltungsrat gewählt worden: Fritz Müller, von Deutschland, in Detmold (Deutschland), als Präsident; Fritz Bühler, von Zürich, in Erlenbach (Zürich) und Jakob Hagmann, von und in Sevelen. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen je zu zweien Kollektivunterschrift.

1. August 1953. Vertretungen.

Norbret Eberle, in St. Gallen, Generalvertretung für die Schweiz der Firma G. Rau, Walzwerk, Draht- und Röhrenzieherei usw. (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1952, Seite 357). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Pully (Waadt) (SHAB. Nr. 172 vom 28. Juli 1953, Seite 1853) im Handelsregister des Kantons St. Gallen von Amtes wegen gelöscht.

1. August 1953. Bäckerei, Konditorei.

Frau Wwe. Schildmecht-Forster, in Lömmenschwil, Gde. Häggenschwil, Bäckerei/Konditorei (SHAB. Nr. 297 vom 18. Dezember 1948, Seite 3439). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1. August 1953. Herren- und Damenkonfektion.

L. Rensch, in Chur. Inhaber dieser Firma ist Leonhard Rensch, von Trun, in Chur. Handel mit Herren- und Damenkonfektion. Hof.

1. August 1953.

Hypothekar Credit A.-G., in Chur, durch Konkurs aufgelöste Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 21 vom 6. Januar 1949, Seite 249). Diese Firma wird nach beendigtem Konkursverfahren von Amtes wegen gelöscht.

3. August 1953.

Sozietat de tratga de biestga Savognin (Viehzuchtgenossenschaft Savognin), in Savognin (SHAB, Nr. 225 vom 26. September 1947, Seite 2815). Stefan Pool de Franz ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Präsident wurde in den Vorstand neu gewählt Tona Philipp, von Trun, in Savognin. Die Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit dem Vizepräsidenten/Aktuar.

3. August 1953. Heu, Stroh.

H. Hunger, in Jenins. Inhaber dieser Firma ist Hans Hunger, von Safien, in Jenins. Handel mit Heu und Stroh.

3. August 1953.

Finpharma Holding A.G. St. Moritz, in St. Moritz. Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 29. Juli 1953 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Beteiligung an andern Unternehmungen des In- und Auslandes, insbesondere eine solche an Unternehmungen der chemischen und pharmazeutischen Branchen. Sie kann auch Liegenschaften erwerben und veräussern. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000 und ist eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweiz. Handelsamtshlatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Alfred Verdieri, von Arvigo, Präsident; Dr. iur. Heinz Cattani, von Engelberg, und Otto Koller, von Speicher, alle in St. Moritz. Die Unterschrift führen die Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv zu zweien.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

3 agosto 1953. Apparecchi elettro-medicinali.

C. Schlaepfer, precedentemente a Lamone, commercio apparecchi elettro-medicinali (FOSC. del 18 aprile 1950, N° 89, pagina 1001). La sede della ditta e il domicilio personale è trasferita a Melano, presso Edoardo Pfyl.

3 agosto 1953.

Cassa rurale di Lamone, in Lamone. Sotto questa ragione sociale si è costituita una società cooperativa. Gli statuti sono del 2 luglio 1953 e 1° agosto 1953. Essa ha lo scopo di fornire ai propri membri i fondi necessari per i loro affari, di costituire a loro profitto un capitale indivisibile ed inalienabile, di fornire al pubblico la possibilità di collocare a frutto i capitali disponibili a condizioni vantaggiose di tasso e di sicurezza sia in depositi su libretti di risparmio o su conto corrente, sia in obbligazioni che in qualsiasi forma legale. I soci rispondono in solido e con tutti i loro averi, verso i terzi, di tutte le obbligazioni legittimate contratte dalla società, si impegnano inoltre ad effettuare, se necessario, versamenti supplementari illimitati. Il capitale sociale è suddiviso in quote sociali di 100 fr. Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La direzione è composta da 3 a 5 membri, ora 3 che sono: Bruno Gianola, da Massagno è presidente; Giovanni Grandi, da Breno, vicepresidente, e Aurelio Brugnoli, da Cadempino, segretario, tutti in Lamone, che vincolano la società con la firma collettiva a due.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

3 août 1953.

Société anonyme pour l'Industrie du Bois, à Aigle. Sous cette raison sociale, il a été constitué, selon acte authentique et statuts du 31 juillet 1953, une société anonyme qui a pour but: l'étude de tous les procédés techniques relatifs à l'utilisation commerciale des bois de toutes essences en Suisse et à l'étranger; l'achat, la mise en valeur, la vente et l'exploitation de bois en grume de toute nature, la fabrication, l'achat, la mise en valeur et la vente de tous articles en bois, tels que lames, planches, bois de construction, meubles et emballages sous toutes leurs formes. Elle se propose de reprendre de la Parqueterie d'Aigle divers actifs et passifs, sur la base d'un bilan établi le 31 décembre 1952, soit un actif de 1 113 768 fr. 75 et un passif de 726 610 fr. 90, l'excédent devant être reconnu en faveur de la Parqueterie d'Aigle par 387 157 fr. 85. La société peut assumer des participations à toutes entreprises et acquérir ou créer des entreprises semblables ou similaires. Le capital social est de 250 000 fr., divisé en 250 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Emile Fracheboud, industriel à Vionnaz, fait apport à la société de stocks de bois, d'essences diverses pour un montant de 150 000 fr. suivant inventaire détaillé et estimatif du 29 juillet 1953, en paiement duquel il a été remis à l'apporteur 150 actions de la société de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de un ou de plusieurs membres. Emile Fracheboud, de et à Vionnaz (Valais), Robert Marguerat, de Lutry, à Genève, et Georges Bocard, de et à Genève, ont été nommés administrateurs. La société est engagée par la signature d'Emile Fracheboud, administrateur-délégué. Robert Marguerat est président, Georges Bocard, vice-président, et Gustave Deferr, notaire à Monthey, secrétaire du conseil d'administration (pris hors conseil). Bureau: Bâtiment de la Parqueterie.

Bureau de Cossonay

1^{er} août 1953. Vins.

Robert Marguet, à Vuflens-la-Ville, courtage en vins (FOSC. du 19 mai 1947, N° 114, page 1348). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

1^{er} août 1953.

Syndicat d'élevage bovin de Lussery-Villars, à L u s s e r y, société coopérative (FOSC. du 23 janvier 1948, N° 18, page 224). Font partie de l'administration: Robert Despland, président; Arthur Mermoud, vice-président (déjà inscrits); Charles Borgeaud, secrétaire, de Penthalaz, à Lussery. Fernand Séchaud a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. La société demeure engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

Bureau de Lausanne

1^{er} août 1953. Immeubles, etc.

Thélème S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 31 juillet 1953, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, l'exploitation, la mise en valeur, la gérance et la vente d'immeubles et de droits immobiliers. Elle acquerra pour le prix de 38 000 fr. un immeuble sis à Lausanne, lieux dits «A la Sallaz» et «En Verdonnets» d'une surface de 1570 m² estimés fiscalement 31 000 fr. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications et les convocations ont lieu dans la Feuille officielle suisse du

commerce. Si les adresses de tous les actionnaires sont connues, la convocation pourra avoir lieu par avis recommandé. Le conseil se compose de 1 à 3 membres. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle Carlo Bormand, de Ste-Croix, à Lausanne. Bureau: place St-François 11 (chez Agence romande immobilière B. de Chambrier).

1^{er} août 1953. Epicerie, primeurs.

Alice Mermod, à Lausanne, épicerie, primeurs, etc. (FOSC. du 14 janvier 1948, page 122). La raison est radiée pour cause de remise de commerce.

3 août 1953. Entreprise de construction.

E. Nicollier-Monod, au Mont sur Lausanne. Le chef de la maison est Ernest Nicollier, allié Monod, d'Ormont-Dessus, au Mont sur Lausanne. Entreprise de construction. Les Montenaillies. (Inscription d'office conformément à l'article 57, al. 4 O.R.C.)

3 août 1953.

Fabrication de registres J. Jungo, à Lausanne, registres, réglures, etc. (FOSC. du 16 septembre 1941). La raison est radiée pour cause de décès du titulaire.

3 août 1953. Epicerie.

Mme Gay-Crosier, à Lausanne, épicerie (FOSC. du 8 janvier 1953, page 38).

La raison est radiée pour cause de remise de commerce.

3 août 1953.

Mobilier scolaire S.A., succursale de Lausanne, à Lausanne, avec siège principal à Berne (FOSC. du 10 février 1953, page 328). La signature du collaborateur technique Paul Picot-Reymond est radiée.

3 août 1953. Appareils de mesure de précision.

J. Racine, à R e n e n s. Le chef de la maison est Jules Racine, allié Robert, de Lamboing, à Renens. Fabrication, représentation et commerce d'appareils de mesure de précision. Chemin de Saugiaz 1.

3 août 1953. Laiterie.

F. Burki, à Lausanne, laiterie (FOSC. du 15 juin 1951, page 1461). La raison est radiée pour cause de remise de commerce.

3 août 1953. Participations.

Fidelitas, à Lausanne, participations, société anonyme (FOSC. du 24 octobre 1947, page 3129). La signature de l'administrateur Adolf Zellweger, décédé, est radiée. Le conseil est composé de Edmond Pletscher, de Schleithem, à Lausanne, président et Lygia Zellweger, inscrite. La société est engagée par la signature individuelle des administrateurs. Bureau transféré: rue Centrale 7 (étude des notaires Blanc et Leyvraz).

3 août 1953. Maçonnerie, béton armé.

M. Pache, à Lausanne. Le chef de la maison est Marius Pache, allié Cherpillod, d'Ecublens (Fribourg), à Lausanne. Entreprise de maçonnerie et béton armé. Avenue de France 41.

3 août 1953. Café-restaurant.

R. Vaucher, à Lausanne. Le chef de la maison est Roger Vaucher, allié Chaubert, de Châttonnaye et Vauderens (Fribourg), à Lausanne. Café-restaurant à l'enseigne: «Café des Platanes». Avenue du Léman 79.

Bureau de Nyon

1^{er} août 1953. Menuiserie, charpenterie.

Henri Barbiéri, à St-Cergue. Le chef de la maison est Henri Barbiéri, de Nyon, à St-Cergue. Entreprise de menuiserie et charpenterie.

Bureau d'Yverdon

3 août 1953. Immeubles.

Castel-Urba S.A., à Yverdon. Suivant acte authentique et statuts du 27 juillet 1953, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'acquisition, la vente, la construction, la gérance et la location d'immeubles de tous genres, ainsi que toutes opérations qui sont de nature à développer l'entreprise et à atteindre son but. Elle a notamment pour but d'acquérir, pour le prix de 140 000 fr., divers immeubles appartenant à Rodolphe Auberson, situés à la rue d'Orbe, à Yverdon. Le capital-actions, entièrement libéré, est de 60 000 fr., divisé en 60 actions au porteur de 1000 fr. chacune. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications aux actionnaires se font par avis inséré dans l'organe de publicité, ou, pour autant que leurs noms et adresses soient connus, par lettres recommandées ou télégrammes. La société est administrée par un conseil d'administration de un ou de plusieurs membres. Il est composé comme suit: Jean Rovero, d'origine italienne, à Yverdon, président; Ernest Rovero, de Montcherant (Vaud), à Orbe, secrétaire, et Natalina Gilliéron, de Servion (Vaud), à Genève. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs Jean Rovero, Ernest Rovero et Natalina Gilliéron. Bureau de la société: étude du notaire Servien, avenue Haldimand 13.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

31 juillet 1953. Produits d'entretien.

Ernest Lanthemann, à Boudry. Le chef de la maison est Ernest Lanthemann, de Tinterin (Fribourg), à Boudry. Fabrication de produits d'entretien. Faubourg Philippe Suchard 47.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

31 juillet 1953. Café-restaurant.

Charles Huguenin, à La Chaux-de-Fonds, café-restaurant (FOSC. du 7 octobre 1936, N° 235). Le titulaire fait inscrire comme enseigne: «Pinté neuchâtoises».

Bureau du Locle

31 juillet 1953. Boulangerie, pâtisserie.

Ph. Tacheron, aux Brenets. Le chef de la maison est Philippe Tacheron, de Mollondin (Vaud), aux Brenets. Boulangerie-pâtisserie. Grand'Rue 75.

Bureau de Neuchâtel

31 juillet 1953. Boulangerie, pâtisserie.

Walter Probst, à Marin, commune de Marin-Epagnier, boulangerie-pâtisserie (FOSC. du 23 mai 1935, N° 119, page 1327). La raison est radiée, par suite de cessation de commerce.

31 juillet 1953.

Midget Watch Co. S.A., à Neuchâtel, achat, vente, fabrication d'horlogerie et bijouterie en tous genres, etc. (FOSC. du 31 mars 1952, N° 76, page 862). La société est dissoute par suite de faillite prononcée par jugement du Tribunal civil I de Neuchâtel du 15 juin 1953.

SCHWEIZERISCHE VERRECHNUNGSSTELLE — OFFICE SUISSE DE COMPENSATION

Ergebnisse des gebundenen Zahlungsverkehrs im Juni 1953 — Résultats du service réglementé des paiements en juin 1953

1. Zentralisierter Verkehr — Trafic centralisé												
Vertragsstaaten Pays	Verfügbare Mittel Anfangsbestand Disponibilités Etat initial	Einzahlungen — Versements			Auszahlungen — Paiements			Sonstiger Verkehr ¹⁾ Autre trafic ¹⁾	Clearingstand Ende Juni 1953 Etat du clearing à fin juin 1953			
		Waren Marchandises	Andere Einzahlungen Autres versements	Total	Waren Marchandises	Andere Auszahlungen Autres paiements	Total		Verfügbare Mittel Disponibilités	Pendente Auszahlungsaufträge Ordres de paiement non exécutés	Clearing-saldo Solde de clearing	An-gemeldete Forderungen Déclarations de créances non liquidées
		in 1000 Franken			Juni 1953 — juin 1953			En 1000 francs				
Bulgarien - Bulgarie ²⁾	2 284	18	22	40	129	26	155	— 2	2 167	857	1 310	1 137
Finnland - Finlande ²⁾	2 736	428	159	587	2 018	437	2 455	—	868	1 629	— 761	7 437
Griechenland - Grèce ²⁾	1 329	1 319	153	1 472	895	302	1 197	188	1 792	1 620	172	66
Jugoslawien - Yougoslavie	2 905	2 514	245	2 759	873	664	1 537	— 1 200	2 927	593	2 334	4 396
Oesterreich - Autriche ²⁾	25 822	7 026	2 131	9 157	5 547	1 890	7 437	— 4 351	23 191	6 483	16 708	22 090
Polen - Pologne	332	2 195	105	2 300	2 447	374	2 821	520	331	2 286	— 1 955	29 602
Portugal - Portugal ²⁾	— 579	1 919	339	2 258	4 155	1 362	5 517	3 030	— 808	1 591	— 2 399	22 429
Rumänien - Roumanie	1 342	190	379	569	1 251	312	1 563	—	348	1 542	— 194	19 555
Spanien - Espagne	7 778	5 029	733	5 762	3 551	1 214	4 765	—	8 775	812	7 963	28 115
Tschechoslowakei - Tchécoslova.	5 175	4 079	173	4 252	2 108	2 675	4 783	646	5 290	4 049	1 241	12 303
Türkei - Turquie ²⁾	1 764	631	776	1 407	1 545	1 492	3 037	857	991	1 868	— 877	21 592
Ungarn - Hongrie	435	875	166	1 041	1 869	104	1 973	— 899	402	1 028	— 626	2 268
Zentralisierter Verkehr Trafic centralisé	51 323	26 223	5 381	31 604	26 388	10 852	37 240	— 587	46 274	24 358	21 916	171 290
Januar bis Juni 1953 — Janvier à juin 1953												
Bulgarien - Bulgarie ²⁾	2 234	1 698	192	1 890	1 634	298	1 932	— 25	2 167	857	1 310	1 137
Finnland - Finlande ²⁾	10 942	3 102	1 004	4 106	16 821	2 359	19 180	5 000	868	1 629	— 761	7 437
Griechenland - Grèce ²⁾	1 496	3 743	675	4 418	5 586	1 610	7 196	3 074	1 792	1 620	172	66
Jugoslawien - Yougoslavie	2 718	14 840	2 108	16 948	7 087	5 552	12 639	— 4 100	2 927	593	2 334	4 396
Oesterreich - Autriche ²⁾	22 774	39 222	16 011	55 233	38 679	12 949	51 628	— 3 188	23 191	6 483	16 708	22 090
Polen - Pologne	379	18 262	735	18 997	11 730	2 299	14 029	— 5 016	331	2 286	— 1 955	29 602
Portugal - Portugal ²⁾	— 2 892	10 575	880	11 455	21 348	3 481	24 829	15 458	— 808	1 591	— 2 399	22 429
Rumänien - Roumanie	119	5 954	961	6 915	6 790	1 183	7 973	1 287	348	1 542	— 1 194	19 555
Spanien - Espagne	19 790	26 191	2 447	28 638	31 591	8 062	39 653	—	8 775	812	7 963	28 415
Tschechoslowakei - Tchécoslova.	3 119	21 061	898	21 959	13 766	6 668	20 434	646	5 290	4 049	1 241	12 303
Türkei - Turquie ²⁾	3 842	6 956	2 815	9 771	14 491	6 627	21 118	8 496	991	1 868	— 877	21 592
Ungarn - Hongrie	616	5 025	699	5 724	8 440	1 486	9 926	3 988	402	1 028	— 626	2 268
Zentralisierter Verkehr Trafic centralisé	65 137	156 629	29 425	186 054	177 963	52 574	230 537	25 620	46 274	24 358	21 916	171 290
2. Dezentralisierter Verkehr — Trafic décentralisé												
Vertragsstaaten	Juni 1953 — juin 1953								Verfügbare Mittel Ende Juni 1953 Disponibilités à fin juin 1953	Pays		
Aegypten	11 135	6 498	542	7 040	3 753	1 015	4 768	— 115	13 292	Egypte		
Argentinien	56 502	2 117	269	2 386	948	290	1 238	—	57 650	Argentine		
Belgien ²⁾	4 593	16 068	3 213	19 281	22 186	10 456	32 642	28 361	19 593	Belgique ²⁾		
Dänemark ²⁾	— 1 854	3 251	1 173	4 424	7 373	2 804	10 177	10 889	3 282	Danemark ²⁾		
Ost-Deutschland	1 885	1 046	— 21 ⁴⁾	1 025	880	4	884	—	2 026	Allemagne orientale		
West-Deutschland ²⁾	49 215	82 541	13 804	96 345	44 692	28 462	73 154	— 26 638	45 768	Allemagne occident. ²⁾		
Frankreich ²⁾	19 961	37 572	17 254	54 826	33 339	29 634	62 973	30 552	42 366	France ²⁾		
Grossbritannien ²⁾	7 955	47 179	12 084	59 263	56 220	31 961	88 181	22 001	1 038	Grande-Bretagne ²⁾		
Iran	1 883	783	2	785	626	200	826	— 7	1 835	Iran		
Italien ²⁾	13 890	37 591	8 204	45 795	37 793	12 517	50 310	1 698	11 073	Italie ²⁾		
Niederlande ²⁾	17 138	17 147	6 315	23 462	15 989	8 103	24 092	— 5 870	10 638	Pays-Bas ²⁾		
Norwegen ²⁾	— 2 688	858	749	1 607	4 823	1 677	6 500	3 510	— 4 071	Norvège ²⁾		
Schweden ²⁾	2 585	5 624	1 286	6 910	12 022	4 843	16 865	9 607	2 237	Suède ²⁾		
Dezentralisierter Verkehr	182 200	258 275	64 874	323 149	240 644	131 966	372 610	73 988	206 727	Trafic décentralisé		
Zentralisierter u. dezentral. Verkehr	233 523	284 498	70 255	354 753	267 032	142 818	409 850	74 575	253 001	Trafic global		
Januar bis Juni 1953 — Janvier à juin 1953												
Aegypten	11 474	26 831	3 284	30 115	22 488	6 562	29 050	753	13 292	Egypte		
Argentinien	56 866	12 364	1 795	14 159	9 661	3 716	13 377	2	57 650	Argentine		
Belgien ²⁾	13 433	93 678	21 298	114 973	133 991	63 661	197 652	88 839	19 593	Belgique ²⁾		
Dänemark ²⁾	942	27 266	5 107	32 373	45 046	10 126	55 172	25 139	3 282	Danemark ²⁾		
Ost-Deutschland	1 405	8 756	500	9 258	8 522	113	8 635	—	2 026	Allemagne orientale		
West-Deutschland ²⁾	53 435	447 810	77 641	525 451	263 627	204 843	468 470	— 64 648	45 768	Allemagne occident. ²⁾		
Frankreich ²⁾	45 478	228 701	90 666	319 367	207 310	162 377	369 687	47 208	42 366	France ²⁾		
Grossbritannien ²⁾	14 969	308 923	57 202	366 125	322 890	162 750	485 640	105 584	1 038	Grande-Bretagne ²⁾		
Iran	2 212	5 012	328	5 340	4 567	1 163	5 730	13	1 835	Iran		
Italien ²⁾	3 239	215 558	48 968	264 526	206 522	79 281	285 803	29 111	11 073	Italie ²⁾		
Niederlande ²⁾	9 528	85 933	32 066	117 999	86 992	40 814	127 806	10 917	10 638	Pays-Bas ²⁾		
Norwegen ²⁾	— 4 935	5 744	4 765	10 509	24 408	6 493	30 901	21 256	— 4 071	Norvège ²⁾		
Schweden ²⁾	4 595	45 637	8 322	53 959	77 217	16 861	94 078	37 761	2 237	Suède ²⁾		
Dezentralisierter Verkehr	212 641	1 512 210	351 942	1 864 152	1 413 241	758 760	2 172 001	301 935	206 727	Trafic décentralisé		
Zentralisierter u. dezentral. Verkehr	277 778	1 668 839	381 367	2 050 206	1 591 204	811 334	2 402 538	327 555	253 001	Trafic global		

¹⁾ Eingang oder Ausgang (→) von Mitteln aus Verrechnungen durch die Europäische Zahlungsunion, aus Gold- und Devisenzahlungen, aus der Beanspruchung und Rückzahlung von in Zahlungsverkehr vorgesehenen Krediten usw. — Entrée ou sortie (→) de moyens provenant de compensations par l'Union européenne de paiements, de paiements en or ou en devises, de l'utilisation et du remboursement de crédits prévus dans les accords de paiement, etc.

²⁾ Letztansbezahlte Zahlungsaufträge: Bulgarien Nr. 48 c, datiert 29. 4. 1944; Finnland Nr. 4172, datiert 10. 6. 1953. — Derniers ordres de paiement exécutés: Bulgarie N° 48 c, daté 29. 4. 1944; Finlande N° 4172, daté 10. 6. 1953.

³⁾ Mitgliedsstaaten der Europäischen Zahlungsunion. — Pays membres de l'Union européenne de paiements.

⁴⁾ Effektive Einzahlungen 29 000 Franken, abzüglich Richtigstellung 50 000 Franken. — Versements effectifs 29 000 francs, moins rectification 50 000 francs.

Côte française des Somalis**Abrogation de la taxe locale sur les importations**

En complément de la publication parue dans la Feuille officielle suisse du commerce N° 155 du 8 juillet 1953 concernant la refonte du régime fiscal actuellement en vigueur dans la Côte française des Somalis, il convient de souligner que la taxe locale de 16% sur les importations qui avait été instituée par l'arrêté N° 1296 du 28 décembre 1948¹⁾ a été abrogée.

En conséquence, seule subsiste la taxe intérieure de consommation de 15% ad valorem qui a été instituée par la délibération du 16 octobre 1952 du Conseil représentatif de la Côte française des Somalis.

¹⁾ Voir FOSC. N° 151 du 1^{er} juillet 1949.

179. 5. 8. 53.

Chiffres-indices importants intéressant le commerce et l'industrie

La revue mensuelle du Département fédéral de l'économie publique «La Vie économique» contient des articles touchant toutes les branches importantes d'activité de l'économie suisse. Les chiffres-indices, etc., donnés ont une valeur durable et pas seulement momentanée. On peut s'assurer cette source de documentation utile et pratique au moyen de l'abonnement postal, dont le prix avantageux est de 10 fr. 50 par an. Ce prix comprend aussi les rapports trimestriels très fouillés de la Commission de recherches économiques concernant la situation économique mondiale et celle de la Suisse. Sur demande, nous envoyons volontiers des numéros-spécimens.

Édition «La Vie économique»:

Feuille officielle suisse du commerce, Berne.

**Lohnsätze und Arbeitszeiten in Gesamtarbeitsverträgen
1949—1952**

(Sonderheft Nr. 58 der Volkswirtschaft, Publikation des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit)

Die Veröffentlichung enthält die Hauptergebnisse der bei den Berufsverbänden der Arbeitgeber und Arbeitnehmer jährlich im Herbst durchgeführten Erhebungen über die in zweiseitig korporativen Gesamtarbeitsverträgen festgelegten Lohnsätze und Arbeitszeiten. Sie erstreckt sich auf die Jahre 1949 bis 1952 und umfasst mehr als 4000 Lohnpositionen aus allen Erwerbszweigen, gegliedert nach Arbeiterkategorien und dem örtlichen Geltungsbereich. Die Publikation ist eine Fortsetzung des 1949 erschienenen Sonderheftes Nr. 54, das die Lohnsätze für 1946 bis 1948 enthält. Damit liegen vergleichbare Angaben für sieben aufeinanderfolgende Jahre vor. Die Darstellung vermittelt einen umfassenden Überblick über den Stand und die Entwicklung der Tariflöhne und stellt für alle Kreise, die sich mit Lohnfragen befassen, ein wertvolles Orientierungsmittel dar. Die Publikation ist gemischtsprachig.

Der Preis dieses Heftes beläuft sich auf Fr. 9.70. Bestellungen nimmt das Schweizerische Handelsamtsblatt, Elfingerstrasse 3, Bern, entgegen. Der Einfachheit halber wird das Sonderheft gegen Nachnahme versandt. Abonnenten, die keine Nachnahme wünschen, können den Betrag auf Postcheckkonto 111/520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern, einzahlen. Die Bestellung ist in diesem Fall auf dem Abschnitt des Einzahlungsscheines anzubringen; eine besondere schriftliche Bestätigung der Einzahlungen ist — um Missverständnissen vorzubeugen — nicht erwünscht.

Supplément N° 58**Taux de salaire et heures de travail
fixés dans des contrats collectifs de travail 1949—1952**

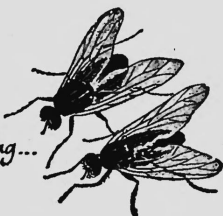
L'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail a fait paraître un supplément N° 58 de «La Vie économique».

Cette publication contient les résultats essentiels des enquêtes faites annuellement en automne, auprès des associations professionnelles patronales et ouvrières, au sujet des salaires et de la durée du travail fixés par contrats collectifs. Elle porte sur les années 1949 à 1952 et indique plus de quatre mille postes de salaires concernant toutes les branches économiques et classés selon les catégories de travailleurs et d'après le champ d'application des contrats collectifs. Il s'agit d'une publication faisant suite au supplément N° 54, paru en 1949, qui se rapportait aux salaires de 1946 à 1948. On dispose ainsi de données comparatives portant sur sept années consécutives. Cela donne une vue d'ensemble des niveaux et de l'évolution des salaires et constitue une source de renseignements précieux pour tous ceux qui s'intéressent aux questions de rémunération. Le texte comprend de l'allemand, du français et de l'italien.

Le prix de vente est fixé à 9 fr. 70, y compris les frais. Prière d'adresser les commandes à la Feuille officielle suisse du commerce, à Berne, Elfingerstrasse 3. Pour simplifier, le fascicule en question sera expédié contre remboursement. Les intéressés qui ne voudraient pas recevoir de remboursement sont priés d'en verser le prix au compte de chèques postaux III 520, Feuille officielle suisse du commerce, Berne, en mentionnant leur commande au verso du coupon. Ceux qui agissent de cette manière voudront bien s'abstenir, pour prévenir toute confusion, de confirmer leur commande par lettre.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern - Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

Zwei Fliegen
auf einen Schlag...



Ja noch weit mehr, 8 oder 10 verschiedene Schriftstücke lassen sich mit Durchschreibe-Garnituren in einem Arbeitsgang herstellen.

Jahrelange Erfahrung und neuzeitliche Einrichtungen ermöglichen es uns, Durchschreibe-Garnituren jeder Ausführung zu günstigen Preisen zu fabrizieren.

Berichten Sie uns, wenn Sie irgendwelche Aufgaben dieser Art zu lösen haben — unser Vertreter steht ohne Verpflichtung für Sie jederzeit zur Verfügung.

pebe P. BAUMER/Frauenfeld Tel. (054) 724 51

Geschäftsbücherfabrik, Formularendruckerei
PEBE - Buchhaltungen

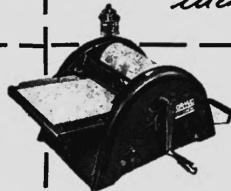
Seriöses Zürcher Handelsunternehmen mit Verkaufsorganisation und eigenem Lagerplatz mit Anschlussgeleise Zürich-HBf. sucht

**Verbindung mit inländischen oder ausländischen
Fabrikationsfirmen**

welche ihr den Vertrieb von Produkten — als Generalvertretung, Regionalvertretung oder Auslieferungsdépôt — übergeben möchten. Bevorzugte Branchen: Emballagen aller Art, Halbzeug der Metallwarenbranche, Chemikalien, Drogen (Nährmittel und leicht verderbliche Waren ausgeschlossen), eventuell Konsignationslager.

Interessenten wollen mit uns in Föhlung treten unter Chiffre N 12632 Z an Publitas Zürich 1.

Schnell 20, 50, 100 oder
auch 1000 Kopien!



ohne Farbe u. Matrizen,
ein- oder mehrfarbig in
einem Arbeitsgang

mit **ORMIG**

Preislisten, Gebrauchsanweisungen

Statistische Tabellen

Belege für die Arbeitsvorbereitung

Rundschreiben, Zeichnungen, Exportfakturen

ORMIG hat in jedem Betrieb unzählige Verwendungsmöglichkeiten. Verlangen Sie Vorföhrung oder Prospekte.

Generalvertretung: **H. HÜPPI ZÜRICH**
MORGARTENSTRASSE 10 TELEPHON (051) 25 52 13

Verlangen Sie vom SHAB. mmentgeltliche Zusendung von "Probenummern der "Volkswirtschaft"

Gesucht
Sichtkartei-Schränke
Standard, Bigla, Kardex, Postfach 278, Zürich 82.

PEERLESS
NEV-R-KURL

das nie rollende
kanadische Kohlepapier

Der Inbegriff für Qualität

Im SHAB werden regelmässig die neuesten Patente und Marken publiziert. Nutzen Sie diesen Umstand — inserieren Sie.



Seit Generationen
fabrizieren wir

Geschäftsbücher

als besondere Spezialität
und besitzen darin grosse Erfahrung.



Umständchalter sofort abzugeben

RILEY

2,4 I

Limousine, 4 Türen, 12 PS, fabrikneu, ungfahren, volle Fabrikgarantie, Farbe: schwarz, Polster: grün.

Katalogpreis Fr. 16 800.—

Verkaufspreis Fr. 13 500.—

Anfragen an Postfach 2584, Zürich 23.

**Erfolgreiches Inkasso**

anerkannter und bestrittener Forderungen
GLÄUBIGERVERTRETUNG in Insolvenzfällen
VERWALTUNG - TREUHANDFUNKTIONEN
SCHWEIZ. CREDITOREN-VERBAND, ZÜRICH 1
Bahnhofstr. 72 Tel. (051) 23 59 17 Gegr. 1897